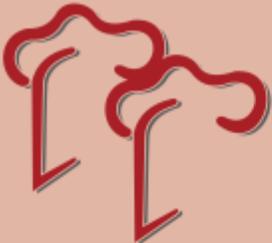


Wir liefern Ihre Getränke zu Ihnen.



Öffnungszeiten:
Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 13.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Hartje bringt's wohin sie wollen!

 Party Service
& Catering
Junge kocht!

Rethobergstraße 18 • 37154 Northeim

Tel.: 05551-9199145

Mobil: 0173-5696467

Mail: info@junge-kocht.de





Freude an Farbe

Brillux
Licht als Farbe

Selbstbewusstes Pink in Ihren Räumen: Hallo süßes Leben – seien Sie optimistisch, positiv und offen für die Welt da draußen.

Die richtige Beratung und Gestaltungskompetenz für Ihre ganz persönliche Farbwelt sowie die verlässlichen Profiprodukte gibt's bei uns.

Malerfachbetrieb Roland Manthei
Hinter der Mühle 23
37154 Northeim
Telefon: +49(5551)5899851
E-Mail: info@malerfachbetrieb-manthei.de



Setzen Sie frische Akzente!
Malerfachbetrieb
Roland Manthei



Impressum

Herausgeber:
SG Eintracht
Denkershausen/Lagershausen
Am Teich 2
37154 Northeim-Denkenshausen

Für den Text/Heft verantwortlich:
Marcel Corde
Tel. 0151/25315318

Grafiken:
Martin Fahrtmann

Archiv:
Klaus Nöldner





SG-Eintracht Denkershausen/Lagershausen e.V.

1.Vorsitzender: Patrick Tröster, Rethobergstraße 6, 37154 Northeim-Denkenshausen

An alle VereinsmitgliederInnen und FreundInnen des Vereins

**Einladung zur
Jahreshauptversammlung 2021
am Samstag, dem 28. August 2021 um 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Denkershausen**

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 29.02.2020
4. Ehrungen
5. Kassenbericht
6. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden und Entlastung des Vorstandes
7. Kurzberichte der Fachwarte/innen
8. Anträge auf Satzungsänderungen
9. Neuwahlen laut Satzung
1. Vorsitzender, Kassenwart, Sozialwart, Ehrenrat, Kassenprüfer
10. Verschiedenes: Mitteilungen, Anträge und Anfragen

Anträge zu Tagesordnungspunkt 8 (Satzungsänderungen) können bis einschl. 07.08.2021 beim 1.Vorsitzenden Patrick Tröster, Anträge zur Tagesordnung ebenfalls bis einschl. 07.08.2021 beim Vereinsvorstand schriftlich eingereicht werden.

Mit sportlichen Grüßen
Denkershausen, den 01. Juli 2021

Patrick Tröster
1. Vorsitzender



100 Jahre - SG Denkershausen/Lagershausen

Grußwort

Am heutigen Donnerstag feiern wir mit unserer SG Eintracht Denkershausen/Lagershausen das 100-jährige Vereinsbestehen. Ein Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte, geprägt von Höhen und Tiefen.

Seit über einem Jahr befinden wir uns in einer Pandemie. Von einem auf den anderen Tag war der alltägliche Sportbetrieb in unseren Sparten eingeschränkt oder gar nicht mehr möglich. Doch Dank der zahlreichen Helfer konnten wir uns vielen Herausforderungen stellen und werden dies auch in Zukunft tun.

In diesem Heft blicken wir noch einmal auf die Gründungsgeschichte, auf den Sportplatz- und Sporthausbau und die vergangenen zehn Jahre in unserem schönen Sportverein zurück. Aber auch auf das, was uns in Zukunft erwartet.

Sofern es die Richtlinien erlauben, wollen wir unser Jubiläum dennoch zeitnah mit euch feiern. Da dieses Heft bereits Anfang Juli in den Druck ging, es ungewiss ist, wie sich die Inzidenzzahlen entwickeln, könnt ihr weitere Informationen auf unserer Homepage www.sgdenkershausen.de ab heute zu einer möglichen Feier abrufen.

Nach einem Jahrhundert Vereinsleben gebührt mein Dank allen Mitgliedern, Verantwortlichen, Freunden und Sponsoren, die von der Gründung 1921 bis heute unsere SG Eintracht unterstützt haben.

Lang nichts gehört, freu mich euch wiederzusehen,
einige kommen, andere mussten leider gehen.
Nichts bleibt wie früher, das ist uns allen bewusst,
um einiges schade, um anderes sicher kein Verlust.
So sitzen wir hier und schwelgen in Erinnerung,
an längst vergangene Tage und das ganze Drumherum,
Nicht alles war Gold, es war nicht immer ein Tanz.
Manchmal war's Arbeit, ohne jeglichen Glanz.

So erheben wir das Glas, stoßen an und nehmen den Schluck,
Auf Erinnerung von früher, völlig frei und ohne Druck.
So erheben wir das Glas, träumen bunt und trinken quer.
Das, was wir zusammen erlebt haben, das nimmt uns keiner mehr.
(Liedtext: Eizbrand - So erheben wir das Glas)

Patrick Tröster
(1. Vorsitzender)





Grußworte

Zum 100-jährigen Gründungsjubiläums unseres Sportvereins SG Denkershausen/Lagershausen gratuliert der Ortsrat Denkershausen recht herzlich zu diesem Ereignis. Dieses Jubiläum zu feiern, bedeutet auch, dass damit die 100-jährige verdienstvolle Arbeit von vielen gewürdigt wird. Ein Blick in die Vereinsgeschichte zeigt, dass Geselligkeit und der Sport, besonders der Fußball, jahrzehntelang erfolgreich gepflegt und betrieben wurden. Richtungsweisende Entscheidungen bezüglich einer zeitgemäßen Sportanlage und eines eigenen Vereinsheimes waren zu treffen. Es wurden Werte geschaffen, die für eine gute Entwicklung förderlich waren und künftig sein werden.

Natürlich bleibt die SG Denkershausen/Lagershausen nicht von den gesellschaftlichen Veränderungen verschont, die eine Gewinnung von neuen Mitgliedern beeinflussen und immer schwieriger machen. Zur Bewältigung dieser Herausforderung bedarf es auch weiterhin des Engagements und der Kreativität vieler. Dass dies gelingt ist unser größter Wunsch für den Jubelverein. Die SG möge eine zufriedene Zukunft beschieden sein. Allen aktiven und passiven Mitgliedern wünscht der Ortsrat Denkershausen ein gutes Gelingen der Jubiläumsfeierlichkeiten.

Raimund Köhler (Ortsbürgermeister Denkershausen)



Verglichen mit einem Baum hat der Verein zwei Wurzeln, eine in Denkershausen und eine in Lagershausen. In beiden Orten wurde 1921 jeweils eine Turnergemeinschaft gegründet.

Beide Vereine oder Wurzeln schliefen im dritten Reich und dem anschließenden Weltkrieg ein. Die Denkershäuser Wurzel schlug in der Nachkriegszeit schneller wieder aus. Allerdings war nicht mehr Turnen im Trend, es wurde jetzt Fußball gespielt. Es zeigte sich jedoch, dass die Denkershäuser Fußballer Verstärkung brauchten, die holten sie sich aus Lagershausen. Damit wurden aus zwei Wurzeln ein Stamm und dieser nannte sich dann SG Eintracht Denkerhausen Lagershausen. Später bildete sich eine Krone, weil sich das sportliche Angebot des Vereins ausweitete. Das Angebot verzweigte sich als Vorreiter zum Frauenfußball. Ein weiterer großer Ast ist der Schützenbereich auch mit Jugendabteilung. Weitere Äste sind Turnen und Wandern.

Die Leistungen des Vereins für die Dörfer sehe ich im Breitensport und natürlich in der Jugendarbeit. Insbesondere die Jugendarbeit, die früher eine Selbstverständlichkeit war, hat heute einen gesellschaftspolitischen Wert erhalten, den man gar nicht hoch genug einschätzen kann. Das Besondere daran ist, dass diese Arbeit von dem Verein und insbesondere von Jugendbetreuern für kaum einen materiellen Gegenwert geleistet wird. Hier geht es um den Spaß an der Sache und darum, dass die Kinder und Jugendlichen glücklich sind. Die Einrichtungen des Vereins wie Sportplatz, Schießhaus und Sportlerheim sind zwar in Denkershausen und doch ist es ein gemeinsamer Verein beider Dörfer.

Das aktuelle Problem der Pandemie trifft auch den Sportverein heftig. Die Veranstaltungen fallen aus, der Sportbetrieb ist eingeschränkt und die Kosten laufen weiter. Für den Verein aber vor allem für seine Mitglieder wünsche ich, dass die Krise so schnell wie möglich überwunden wird und danach der Neustart sehr erfolgreich ist. Der Baum soll weiterleben.

Hans-Henning Meinecke (Ortsbürgermeister Lagershausen)



SG Eintracht im Fernsehen



Screenshot: WDR

Am Sonntag, den 7. Februar 2021 war unsere SG Eintracht Denkershausen/Lagershausen Teil der WDR-Kultfußballshow »Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs« mit Arnd Zeigler (Moderator und Stadionsprecher vom SV Werder Bremen). Doch wie kam es dazu?

Auf der Plattform Instagram hat Zeigler dazu aufgerufen, sich für ein Tippspiel zu bewerben, um dann gegen ihn anzutreten. Martin Fahrtnann aus unserem Social-Media-Team hat ein kreatives Bewerbungsvideo zusammengestellt, was überzeugte und unser Verein tatsächlich ausgewählt wurde. Im Tippspiel konnte sich unsere SG Eintracht dann gegen Zeigler durchsetzen und gewann einen Dekoplatz auf dem Zeigler-Schreibtisch.

Nach Auswahl einer Tasse sowie eines Fischerhutes, jeweils mit SGE-Wappen, war man gespannt, was der Moderator daraus macht. Von der enggetackelten 30 minütigen Sendezeit widmete Zeigler den Anfang und das Ende unserem Verein. Die Tasse wurde auf dem Schreibtisch platziert (unten rechts im Bild) und den Fischerhut setzte sich Zeigler zum Ende der Sendung sogar noch auf.

Doch es kommt noch besser - als Jahressieger setzte sich unser Verein gegen einige Konkurrenten durch, so dass der Kultmoderator mit einem Kamerteam zu einem Heimspiel nach Denkershausen kommt, und an dem Tag als Stadionsprecher fungieren wird.

Ein genauer Termin, wann der Kultmoderator nach Denkershausen kommt, wird derzeit abgestimmt und auf unserer Homepage (www.sgdenkershausen.de) sowie auf unseren Plattformen Facebook/Instagram frühzeitig angekündigt.



Geschäftsführender Vorstand 2021



Patrick Tröster
1. Vorsitzender
(seit 2017)



Michael Schnepel
2. Vorsitzender
(seit 2017)



Nina Tröster
Kassenwartin
(seit 2009)



Marcel Corde
Fußballfachwart
(seit 2017)

Vorstands-Mitglieder 2021



Sina Vieweg
Schriftführerin
(seit 2013)



Sven Linne
Mitgliederverwaltung
(seit 2013)



Kevin Vieweg
Jugendfußballfachwart
(seit 2018)



Ilona Nöldner
Turnwartin
(seit 1999)



Rainer Giesemann
Wanderwart
(seit 1988)



Hans-Helmut Hartje
Schießwart
(seit 1988)



Fachbetrieb für Dächer, Fassaden und Abdichtungen

Rethobergstraße 9, 37154 Northeim-Denkershausen
Telefon: 05551-952030, Fax: 05551-952031
E-Mail: info@bosse-dach-wand.de





Gründungsgeschichte

Schon kurz nach dem ersten Weltkrieg wurde von jungen Männern in dem bekannten Musikerdorf Denkershausen und in seinem Nachbardorf Lagershausen der Versuch unternommen, Turnvereine zu gründen.

Am 29. Juli 1921 wurde also in der Denkershäuser Gaststätte Seeger der Männerturnverein »Eintracht«, dem damals schon über 30 aktive Turner angehörten, gegründet. In der Gründungsversammlung wurden Friedrich Bode (Vorsitzender), Karl Messerschmidt (Turnwart), August Otte (Schriftführer), Albert Eggers (Kassenwart) und Adolf Hesse (Gerätewart) zum ersten Vorstand gewählt.

Im Herbst 1921 (das genaue Datum ist aufgrund von verlorenen Dokumenten im zweiten Weltkrieg nicht bekannt) wurde in Lagershausen durch den aus Hohnstedt zugezogenen Willi Kappei der Turnverein »Deutsche Turnerschaft Lagershausen« gegründet. Willi Kappei (Vorsitzender/Turnwart), Willi Küster (Kassenwart) und Ernst Büschel (Jugendturnwart) wurden in den ersten Vorstand gewählt.

Anfang des dritten Reiches ließ die Beteiligung in den beiden Vereinen nach. Mit Beginn des zweiten Weltkrieges kam die Vereinstätigkeit ganz zum Erliegen. Am 7.5.1946 wurde ein Antrag für den Turn- und Sportverein Denkershausen/Lagershausen gestellt, der vom Sportbeauftragten des Kreises Northeim August Hornkohl bewilligt wurde. Am 21.5.1948 wurde der TSV Denkershausen/Lagershausen wieder aus der Liste der Sportvereine gestrichen.

Am 1. Oktober 1951 erfolgte in den Vereinsfarben blau-weiß unter dem Vorsitzenden Albert Eggers die eigentliche Neugründung des »Sportverein Eintracht Denkershausen«, wo die Tradition des 1921 gegründeten Turnvereins übernommen wurde.

Da auch mittlerweile Lagerhäuser Sportler in Denkershausen aktiv waren, schloss man sich im Herbst 1956 zu der heutigen Sportgemeinschaft Eintracht Denkershausen/Lagershausen zusammen.



Erika und Rolf Hichert (Foto) haben zum 90-jährigen Jubiläum im Jahre 2011 eine ausführliche und tolle 622 seitige Vereinschronik zusammengestellt. Des Weiteren liegt die 50-jährige Vereinschronik von Gerhard König aus dem Jahr 1971 noch vor. Wer diese noch nicht gelesen oder sich damals kein Exemplar gesichert hat, kann sich diese beim heutigen Vorstand gerne noch einmal ausleihen.



Foto: HNA



SG Eintracht im Jubiläumjahr 2021 | Teil 2

Doch wie geht es in den anderen Sparten weiter. Nach 22-jähriger Tätigkeit als Übungsleiterin im Kinderturnen geht Ilona Nöldner in ihren verdienten »Ruhestand«. Danke für deinen Einsatz, Ilona! Wir hoffen, dass wir für Ilona eine tolle Nachfolger*in finden, die/der ebenso fürsorglich für die Turnkids da ist und in ihren ersten Lebensjahren den Spaß am Sport vermitteln wird. Wir hoffen, dass das Kinderturnen nach den Sommerferien wieder mit gelockerten Auflagen stattfinden kann.

Die Wandertage in den vergangenen beiden Jahren mussten pandemiebedingt ausfallen. Wir sind guter Hoffnung und positiv gestimmt, dass wir im April 2022 wieder einen Wandertag veranstalten dürfen.

Den Lockdown nutzte das Team um Benjamin Nöldner und Patrick Tröster für einen neuen Anstrich im Clubraum, Kabinen sowie den Duschräumen.

Unsere Männerturnabteilung nutzt derzeit das schöne Wetter aus und unternimmt verschiedene Mountainbike-Touren. Unter der Leitung von Bernd Gunold und Horst Kanthak stehen fast wöchentliche Touren auf dem Programm. Erfahrene Radfahrer, die interessiert daran sind, mitzufahren, können sich gerne mit den Ansprechpartnern in Verbindung setzen.

Sorgen bereitet die 1988 gegründete Schützenabteilung. Das Interesse am Schießsport ist in den vergangenen Jahren nicht nur bei uns im Verein, sondern im ganzen Kreisschützenverband abgeebbt. Unsere SG Eintracht hat noch als eine der ganz wenigen Vereine eine Schützenabteilung als Sparte integriert. Nun wollen drei engagierte Personen mit neuen Ideen für frischen Wind in der Abteilung sorgen.

Vereinsjubiläen, Hochzeiten und runde Geburtstage mussten seit über einem Jahr aufgeschoben werden. Für uns als Vorstand macht es von daher wenig Sinn die Feierlichkeiten anlässlich unseres 100-jährigen Vereinsjubiläums auch ins Jahr 2022 zu schieben, wo bereits diverse Feste stattfinden. Eine Übersättigung an Festlichkeiten sowie eine Termin-Überschneidung mit anderen Veranstaltungen drohen. Von daher möchten wir versuchen noch dieses Jahr was auf die Beine zu stellen. Nicht so groß und opulent wie vor der Pandemie gedacht, aber trotzdem in einem würdigen Rahmen. Dennoch sind laut den aktuellen Verordnungen Feiern für negativ Getestete sowie Geimpfte möglich. Ein Termin und weitere Informationen sind dazu jetzt auf der Homepage veröffentlicht.

Aktuelle Informationen zu Ansprechpartnern, Terminen oder Trainingszeiten können unserer Vereins-Homepage www.sgdenkershausen.de oder unseren sozialen Medien entnommen werden. Mit jederzeit aktuellen Berichten über das Vereinsgeschehen bleibt ihr dort auf dem Laufenden, was unsere Sportgemeinschaft betrifft. Mit 388.000 Seitenaufrufen in vier Jahren haben viele Mitglieder aber auch Interessierte von dieser Informations-Plattform bereits Gebrauch gemacht.

Wir danken allen Trainer*innen, Schiedsrichtern, Betreuer*innen und Helfer*innen die sich Woche für Woche im Sportverein engagieren und diesen zu einem Platz für eine tolle Gemeinschaft machen.



SG Eintracht im Jubiläumsjahr 2021 | Teil 1

Nun sind wir angekommen im Jubiläumsjahr 2021. Doch wie steht es um den Verein nach 100 Vereinsjahren? Finanziell und auch mitgliedermäßig steht der Verein solide da. Dennoch macht unserer SG Eintracht nicht nur die pandemische Lage sondern auch der demographische Wandel zu schaffen, um weiterhin das Angebot eines Mehrspartenvereins gerecht zu werden.

Mit fünf am Spielbetrieb teilnehmenden Seniorenmannschaften hat unser Verein die meisten im Fußballkreis Northeim/Einbeck. Die erste Herren spielen in der Bezirksliga, die zweite Herren in der Kreisliga. Als eine der wenigen Vereine im Fußballkreis haben wir außerdem eine Frauenmannschaft, die um den Aufstieg in die Bezirksliga kämpft. Mit einer Ü32- und Ü40-Altherrenmannschaft kann der Verein auch im Ü-Sektor einen Spielbetrieb gewährleisten.



Auch wenn nicht mehr viele Spieler*innen aus den eigenen Dörfern kommen, ist unsere SG Eintracht eine attraktive Anlaufstelle für junge Spieler*innen geworden, um den nächsten sportlichen Schritt gehen zu können. Doch auch der Zusammenhalt schafft Eindruck bei den Auswärtigen, die sich voll mit unserer SG Eintracht identifizieren: »Der Verein ist mit nichts, was ich vorher in meiner Jugend erlebt habe, zu vergleichen. Das familiäre Umfeld und die aufgeschlossene Art von jedem einzelnen aus dem Verein hat mich vom ersten Tag an fasziniert. In der Zeit habe ich schöne Erinnerungen und Erfahrungen gesammelt und viele Freundschaften geschlossen!«, sagte Lukas Henne (Foto, mitte) auf unserer Homepage. Der 26-jährige fährt mittlerweile seit sieben Jahren die Strecke aus Fredelsloh bis nach Denkershausen.

Der Grundstein für den eigenen Nachwuchs wurde gelegt. In der Saison 2021/2022 meldet unsere Jugendspielgemeinschaft Nord-Kicker eine G-, F-, E-, D-, und A-Juniorenmannschaft. Die Trainingseinheiten finden auf den Sportplätzen in Denkershausen und Imbshausen statt. Des Weiteren spielt eine Mädchenmannschaft auch in der kommenden Saison um Punkte.

Trainingszeiten Jugendfußball:

Mädchen (ab Jg. 2007/Denkershausen)

Mo. 18.30 - 20 Uhr | Mi., 17 - 18.30 Uhr

A-Jugend (Jg. 2003-2006/Imbshausen):

Mo. 18.30 - 20 Uhr | Do. 18.30 - 20 Uhr

D-Jugend (Jg. 2009-2010/Ort folgt)

neue Trainingszeiten ab August auf der HP*

E-Jugend (Jg. 2011-2012/Denkershausen)

Do. 17.30 - 19 Uhr

F-Jugend (Jg. 2013-2014/Imbshausen)

Mi. 17 - 18.30 Uhr

G-Jugend Jg. 2015/jünger/Imbshausen)

neue Trainingszeiten ab August auf der HP*



*Homepage

Ehrenmitglieder

1967

Zu seinem 75. Geburtstag überreichte ein Vertreter des NFV dem Mitbegründer des Vereins und Ehrenvorsitzenden, Gemeindedirektor und Bürgermeister August Otte, die goldene Leistungsnadel des Niedersächsischen Fußballverbandes.



1980

Ernst Tröster wurde Ehrenvorsitzender für 13 Jahre 1. Vorsitzender im Verein



1987

Irene Tröster wurde Ehrenmitglied für besondere Verdienste um den Verein

1991

Paul Gräser wurde Ehrenmitglied für besondere Verdienste um den Verein und Spender der Vereinsfahne



2001

Ottokar Bosse wurde Ehrenvorsitzender für 18 Jahre 1. Vorsitzender im Verein



2003

Bernd Gunold wurde Ehrenmitglied für besonderen Einsatz beim Bau des Sporthauses





Sportplatz

Der erste Sportplatz wurde in Denkershausen bereits im Jahr 1937 erwähnt. Am Wiesenweg, und zwar vom Friedhof kommend, Richtung heutigem Sportplatz, auf der linken dem Teich zugewandten Seite, war der erste Sportplatz zu finden. Es ist anzunehmen, dass der erste Sportplatz sehr bald der Vergessenheit angehörte und die Kriegszeit nicht überdauerte.



Dort wo heute das Sporthaus steht, entstand Anfang der 50er Jahre der erste Spielfeldacker. Die Spielfeldgröße war seinerzeit noch wesentlich kleiner und nicht genormt. Ein genaues Datum der Herrichtung des damaligen Sportplatzes war nicht zu ermitteln, aber bereits in der Saison 1953/1954 wurde die erste Meisterschaft in der Kreisklasse A gefeiert.

Bereits zehn Jahre nach Gründung der Fußballsparte wurde erneut an dem Sportgelände gearbeitet. Der Rasen sowie die Geländer wurden ausgebessert bzw. erneuert. Im Rahmen eines Pokalturniers wurde der damalige Sportplatz am 29. Juli 1962 eingeweiht.

In den Jahren 1979 bis 1982 bemühte sich der SG-Vorstand bei der Stadt Northeim, einen neuen und größeren, den Normmaßen entsprechenden Sportplatz zu bekommen. Bei der Jahreshauptversammlung 1982 teilte der damals noch amtierende Vorsitzende Dieter Wicke mit, dass die Stadt Northeim das Gelände für den Sportplatzneubau erworben hat. Erst im Jahr 1985 begann dann aber der Sportplatzneubau.

Nach drei Jahren Bauzeit wurde der neue Sportplatz vom damaligen Vorsitzenden Ottokar Bosse am 4. August 1988 offiziell eröffnet. Nach einem Vorspiel der Jugend, gab es ein großes Eröffnungsspiel gegen den 1. SC Göttingen 05, der in dieser Saison in die Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga einzog. Unsere SG Eintracht unterlag mit 1:19. Mit viel Fleiß wurde im Jahre 1993 die neue Flutlichtanlage aufgestellt und 1994 Spielfeldbarrieren in Eigenleistung erstellt und angebracht. Die Flutlichtanlage wurde im Jahr 2004 saniert und bot ab sofort eine 25 Prozent höhere Ausleuchtung des Spielfeldes.

Im Jahr 2021 profitieren zwei Herren-, zwei Altherren-, eine Damen-, eine Mädchen- sowie fünf Jugendfußballmannschaften von dem heutigen Sportgelände. Nahezu jeden Tag bietet der Sportplatz diesen Mannschaften Spiel- und Trainingsmöglichkeiten.



ERFOLGE SEIT 2011



DORIS GIESEMANN (1. PRINZESSIN 2011)



KREISMEISTER 2014 (1. HERREN)



ANDREAS VIEWEG (NORD-DEUTSCHER MEISTER 2019)



DOUBLE-SIEGER 2015 (DAMEN)



GABRIELE HARTJE (SIEGERIN LG-AUFLAGE SENIORINNENKLASSE A)



KREISMEISTER 2018 (1. HERREN)



ANDREAS VIEWEG (NIEDER-SACHSENMEISTER 2020)



DOUBLE-SIEGER 2018 (Ü32)



KREISMEISTER 2019 (Ü32)



LUKAS DEPPE (KREISSCHÜTZENKÖNIG 2019)



REGIONSMEISTER 2015 (B-MÄDCHEN)



SPORT-KUCK-POKALSIEGER 2017 (2. HERREN)

Rückschau 2020

2020

Während der Sportbetrieb bis Mitte März 2020 noch regulär stattfinden konnte, war von einem auf den anderen Tag alles dicht. Der erste Lockdown stand an. Wer hätte am 15. März 2020 gedacht, dass die Welt 16 Monate später immer noch nicht zur Normalität zurückgekehrt ist. Auch als Sportverein war eine noch nie da gewesene Situation zu bewältigen. Für die Fußballer*innen ging es zunächst mit kontaktlosem Training und einem strengen Hygienekonzept zurück auf den Sportplatz.



Vier Wochen später durfte wieder regulär unter freiem Himmel trainiert und gespielt werden. Dieser Spielbetrieb hielt aber nicht lange an. Ende Oktober folgte der nächste Lockdown. Erfreulich war aber das zusätzlich zu der G-, F- und B-Jugend auch noch eine E-Jugendmannschaft gemeldet werden konnte und die zweite Herrenmannschaft in die Kreisliga als Tabellenzweiter aufsteigen durfte.

Im Sommer 2020 entschied man sich gemeinsam mit dem TSV Imbshausen die JSG-Vereinbarung mit dem TSV Langenholtensen fristgerecht zu kündigen. Da Langenholtensen sich auch im dritten Jahr in Folge nicht in der Lage sah, personell in der JSG Nord-Kicker zu engagieren, beschloss man die JSG, nur noch mit den Stammvereinen SG Denkershausen/Lagershausen und TSV Imbshausen fortzuführen.

Während es für die Fußballer*innen wieder möglich war unter freiem Himmel ihrer Sportart nachzugehen, liegt die Schützen- sowie die Turnabteilung seit Beginn des ersten Lockdowns brach. Zu groß sind die Anforderungen für den Sportverein, um das Hygienekonzept umsetzen zu können.

Nach jahrzehntelanger Tätigkeit hat sich Ilona Nöldner in der Corona-Pause dazu entschlossen den Übungsleiter-Posten für das Kinderturnen abzugeben. Ein Nachfolger*in wird vom Verein gesucht.

Die Männerturnabteilung, die im Sommer regelmäßige Mountainbiketouren unternimmt, wurde von Bernd Gebauer mit einheitlichen Trikots ausgestattet (siehe Foto). Unter anderem ging eine Tour auf den Brocken, die Ralf Schäfer mit einem tollen Video festgehalten hat. Abzurufen ist dies auf dem Youtube-Kanal der SG Eintracht.

Neben seiner Tätigkeit als Schiedsrichter tritt Andreas Vieweg auch als begeisterter Leichtathlet für unseren Verein an. Im Jahr 2020 sicherte sich Vieweg mit der Niedersachsenmeisterschaft im 200 Meter-Lauf und im Weitsprung zwei Landes-Titel. Bereits im Juni 2019 gelang dem 64-jährigen in seiner Altersklasse der Norddeutsche Meistertitel im 200 Meter-Lauf. Auch auf der internationalen Bühne war unser Ex-Vorsitzender vertreten - 2019 trat er bei dem European Masters Athletics in Venedig an. In seiner Altersklasse landete er auf dem 15. Rang im Weitsprung und nahm eine tolle Erfahrung aus Italien mit.



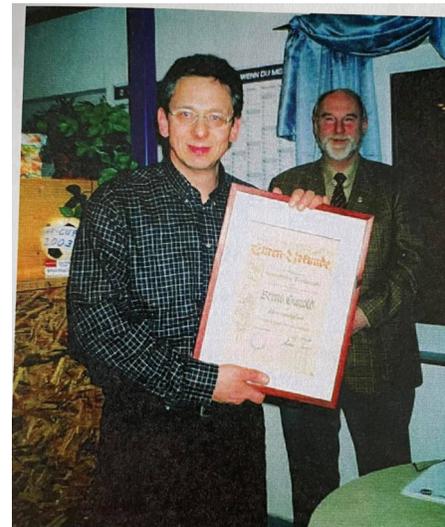
Sporthaus

Nach der Fertigstellung des neuen Sportplatzes konzentrierte man sich bereits im Jahre 1991 auf ein neues Ziel - der Bau eines Sportheuses. Doch da es bis 1998 keinerlei Zuschüsse für ein derartig großes Projekt gab, verschob sich der Bau um einige Jahre. Bei der Jahreshauptversammlung am 20. Februar 1999 wurde daraufhin die Finanzierung des Sportheuses durch Fremdkapital in Höhe von 100.000,- DM unter dem Vorbehalt, dass der Vorstand die Imbshäuser Bauweise prüft und die Stadt Northeim die Folgekosten trägt, beschlossen.

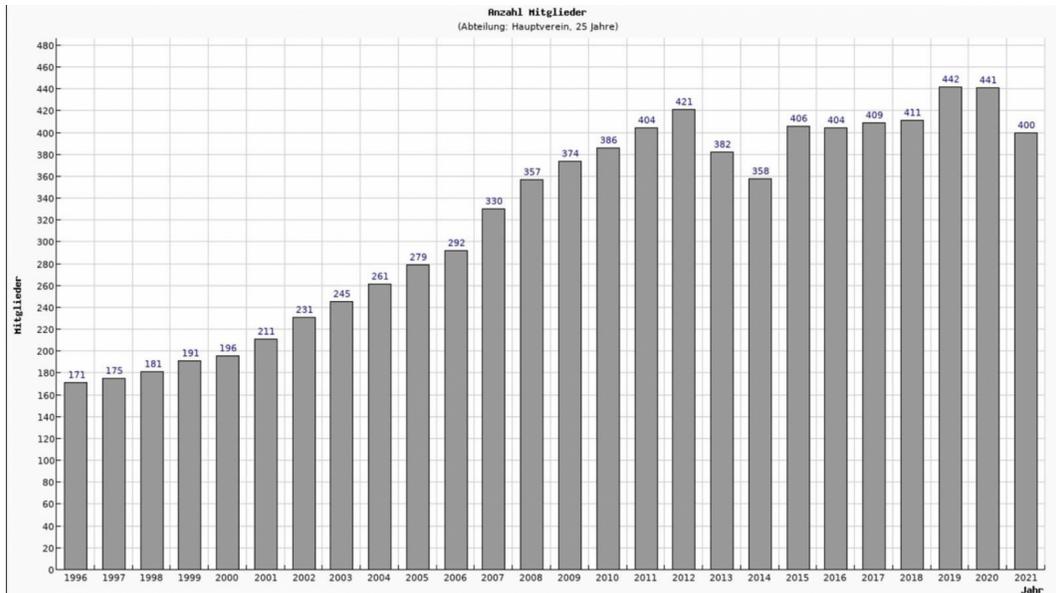


Eine Säule der Finanzierung war außerdem der Verkauf von Bausteinen an Privatleute. Nach Straßenzügen aufgeteilt, gingen Vereinsmitglieder von Haus zu Haus, erläuterten das Projekt und verkauften Bausteine im Wert von 200,- DM. Die Stadt Northeim erklärte sich dazu bereit, für fünf Jahre einen jährlichen Zuschuss für Folgekosten in Höhe von 3.000,- DM zu zahlen. Darüberhinaus drehte Oliver Tröster ein Video, das die vorhandene Situation darstellte und es an die Bingo-Lotterie sendete, die das Projekt daraufhin mit 15.000,- DM unterstützte.

Nachdem die Finanzierung geklärt war, stellte Bernd Gunold als federführender Bauleiter das Projekt auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung vor. Nach einer Abstimmung war klar, das Sportheuse wird gebaut. Am 26. April 2002, nach 6.500 Stunden Arbeit, wurde das Sportheuse seiner Bestimmung übergeben. Kostenpunkt: 175.000 Euro. Bauleiter Bernd Gunold (Foto unten links) war stolz darauf im Kostenrahmen geblieben zu sein und erhielt für seinen außerordentlichen Einsatz beim Bau des Sportheuses die Ehrenmitgliedschaft im Verein.



Entwicklung der Mitgliederzahlen (seit 1996)



Die Mitgliederzahlen der SG Denkershausen/Lagershausen hat sich in den vergangenen 25 Jahre stetig weiter entwickelt. Zwischen 1996 und 2008 gelang es die Zahl der Mitglieder im Verein zu verdoppeln. Im Jahr 2011 wurde die 400er-Marke erstmals überschritten, bevor im Jahr 2013 und 2014 die Zahl wieder fiel, konnte mit 421 Mitgliedern im Jahr 2012 der Höchststand zu dem Zeitpunkt erreicht werden. Dieser wurde in den Jahren 2019 und 2020 noch einmal übertrumpft, als die SG Eintracht jeweils über 440 Mitglieder in ihrem Verein zählen durfte.

Da unser Verein durch die Corona-Pandemie seit März 2020 sein Sportangebot stark einschränken musste, kam es in den vergangenen zwölf Monaten zu vermehrten Vereins-Austritten, so dass aber heute (Stand 30.06.21) immer noch 400 Personen Mitglied in unserer SG sind.

Während die Fußballabteilung als Freiluftsportart zwischen Juni 2020 und Oktober 2020 sowie seit Anfang Juni 2021 wieder ihrer Sportart nachgehen dürfen, liegt das Kinderturnen oder auch die Schützenabteilung seit über einem Jahr brach. Die strengen Hygienevorschriften die auferlegt wurden, sind für unsere Übungsleiter aber auch für den gesamten Verein derzeit noch nicht umsetzbar, um einen sicheren Ablauf der Übungsstunde zu gewährleisten.

Vielen Dank an alle Mitglieder, die uns trotz dieser schwierigen Zeit die Treue halten!

Rückschau 2018/2019

2018

Nach langjähriger Tätigkeit als Jugendfußballfachwart erklärte Matthias Piatzeck seinen Rücktritt. Mit Kevin Vieweg konnte ein Nachfolger gefunden werden, der künftig für die Belange rund um die JSG Nord-Kicker zuständig war.

Zum Jahreswechsel 2018 entschied der Vereinsvorstand sich für einen Umbau der Heizungsanlage im Sporthaus. Ausgewählt wurde ein Flüssiggas-Brennwertkessel. Zur Verbindung der Anlage mit dem vorhandenen Solarsystem war außerdem noch ein 500 Liter fassender Wasserspeicher als Ersatzbeschaffung notwendig. Dazu wurde der erforderliche Gastank unterirdisch neben dem Sporthaus eingebaut. Diese Maßnahme erlaubt es, das Sporthaus energieeffizient und sparsam zu betreiben. Die Installation erfolgte in Eigenleistung durch Bauleiter Bernd Gunold sowie versierten Vereinsmitgliedern unter Begleitung einer Fachfirma, von der auch die Komponenten bezogen wurden. Die Kreissparkasse Northeim unterstützte das Projekt.

Unter der Leitung von Leonie Wrede, Sarah Bode, Denise Nöldner und Celina Koschnitzke hat sich wieder eine SG-Mädchenmannschaft gegründet, die künftig um Punkte kämpfen wird. Die vier Damen engagieren sich seitdem, um den Nachwuchs für die eigene Frauenfußballmannschaft auszubilden.

Die neugegründete Ü32 sicherte sich in ihrer Premiersaison die Meisterschaft und wurde Kreispokalsieger. Vor fast 1.000 Zuschauern auf dem Denkershäuser Sportplatz konnte die erste Herren gegen den FC Auetal am letzten Spieltag Kreismeister werden und stieg in die Bezirksliga auf. Somit ein erfolgreicher Einstand für das Trainerduo Braun/Bilbeber. Eine Woche später richtete unser Verein das Kreispokalendspiel vor 500 Zuschauern aus. Dank zahlreicher Helfer konnte sich unser Verein als toller Gastgeber für den Fußballkreis Northeim/Einbeck an zwei Wochenenden erweisen.



2019

Neben dem Wandertag, der mit 180 Teilnehmern wieder einmal eine gelungene Veranstaltung war, führte der Verein die traditionelle Sportwoche durch. Dank gutem Wetter und vielen Besuchern hat sich diese wieder als erfolgreich erwiesen. Am Sportwochen-Freitag trat unsere Damen-Mannschaft zum Pokal-Endspiel an. Zwar wurde dieses gegen die FSG Weser/Verna verloren, doch das unsere Anhänger mit zwei Reisebussen aus Denkershausen nach Bünde gereist sind und die Mädels vollumfänglich mit Fangesängen unterstützt haben, zeigt einmal mehr den Zusammenhalt im Verein.

Nach angebotenen Schnuppertagen bei der Grundschule Langenholtensen befindet sich die Jugendfußballabteilung im Aufwind. Zu der Saison 2019/2020 konnte neben der bestehen B-Jugend-Mannschaft eine G- sowie eine F-Jugend gemeldet werden.

Lukas Deppe wurde als neuer Kreiskönig proklamiert und setzte sich gegen die Konkurrenz durch.

Die alte Schiedsrichterkabine wurde zu einem Getränke-Lager umgebaut. Das Sporthaus wurde dank der Unterstützung von Malerfachbetrieb Roland Manthei von außen gestrichen. Außerdem wurden auch die Garagen sowie der Flur im Sporthaus mit einem neuen Anstrich versehen.



Rückschau 2016/2017

2016

Mit dem Wandertag, dem Sportwochenende und dem Weihnachtsmarkt fanden im Jahr 2016 drei größere Veranstaltungen statt, die von zahlreichen Gästen besucht wurden. Bei den kleineren Veranstaltungen im Sporthaus gab es wieder einige Sieger zu vermelden: Andreas Fricke (Preisskat), Rolf Tröster (Skatcup), Mandy Krause (Pokern) und Henning Wicke (Doppelkopf).

Die Fußballteams landeten alle in der oberen Tabellenhälfte, spielten aber weder in der Meisterschaft noch im Pokalwettbewerb eine Rolle um den Titel. In der JSG waren im Jahr 2016 alle Jahrgänge mit Mannschaften besetzt. Die B-Jugend setzte sich völlig überraschend bei den Hallen-Bezirksmeisterschaften in Gifhorn durch und schlug unter anderem die Niedersachsenligisten den 1. SC Göttingen 05 sowie BSC Acosta Braunschweig auf dem Weg zum Titel.

In Amelsen gewann die A-Jugend das Pokalendspiel mit 2:0 gegen die SVG Einbeck I.

2017

Ein ereignisreiches Jahr war das Jahr 2017. Nach neunjähriger Amtszeit übergab der Vorsitzende Andreas Vieweg die Vereinsführung an Patrick Tröster. Mit Vieweg legte außerdem Rainer Wicke als 2. Vorsitzender sein Amt nieder. Sowie Andreas Vieweg als auch Rainer Wicke konnten auf eine erfolgreiche Amtszeit zurückblicken und wurden von den anwesenden Mitgliedern auf der Jahreshauptversammlung mit Applaus verabschiedet. Für Wicke übernahm der ehemalige Fußballfachwart Michael Schnepel den Posten des zweiten Vorsitzenden.



Das Amt von Schnepel wurde von Marcel Corde neu besetzt. Dieser stellte auf der Jahreshauptversammlung die neu gestaltete Homepage vor, die fortan mit aktuellen Neuigkeiten rund um den Verein gefüttert wird.

Markus Schnepel wechselte nach dreijähriger Trainertätigkeit in unserer ersten Mannschaft zum Bezirksligisten FC Sülbeck/Immensen. Als Nachfolger konnte unser Verein das Trainerduo Marcel Braun/Robin Bilbeber vorstellen. Die zweite Herren konnte sich im Finale gegen GW Bad Gandersheim den Sport-Kuck-Pokal nach Elfmeterschießen sichern und stieg als Tabellenzweiter in die 1. Kreisklasse auf. Zur Saison 2017/2018 wurde eine neue Ü32 gegründet. Zahlreiche Neuzugänge schlossen sich der SG Eintracht an.

Im Sporthaus fanden mehrere Veranstaltungen statt: Carlo von Carnap (Skat), Andreas Wolter (Doppelkopf), Markus Mandrella (Knobeln) und Herbert Grosse (offener Preisskat) konnten diese Turniere für sich entscheiden.

Druckpartner der SG Denkershausen / Lagershausen

Jetzt NEU bei uns



Jetzt NEU bei uns



by Rui da Silva Elisiario

Textildruck

Geschenkartikel

Werbetechnik

Mediengestaltung

Teamsportbedarf

Kopien, Drucke, u.v.m.

☎ 05561 / 94 15 311

www.eindruck-einbeck.de

Dr. Friedrich-Uhde-Str. 24 • im Bahnhof



@EINDruckEinbeck



@eindruck_einbeck



0151 / 463 701 05



SG Eintracht 2011 bis heute

Die Gründung unseres Vereins liegt am heutigen Donnerstag, 29. Juli 2021 auf den Tag genau 100 Jahre zurück. Wie in der »Gründungsgeschichte« bereits beschrieben, haben Erika und Rolf Hichert (2011) eine tolle 90-jährige Vereinschronik zusammengestellt. Selbiges hat Gerhard König (1971) zum 50-jährigen Vereinsbestehen gemacht. Beide Exemplare, die die langjährige Geschichte der SG Eintracht Denkershausen/Lagershausen widerspiegelt, können sich beim Vorstand zur Ansicht ausgeliehen werden. Was in den vergangenen zehn Jahre (2011 bis 2021) in der Sportgemeinschaft passiert ist, wird auf den folgenden Seiten zusammengefasst:

2011

Eine einzigartige Aktion gab es vom Ortsrat Lagershausen: Dieser hat sich dazu entschieden die D-Mädchenmannschaft mit neuen Trikots auszustatten. Verziert wurden diese mit dem Lagershäuser Ortswappen auf der Vorderseite der Trikots.



Auf der Jahreshauptversammlung 2011 gab Oliver Tröster bekannt, dass er für das Amt der Mitgliederverwaltung nicht mehr zur Verfügung steht. Manfred Peschke sagte seine Mitarbeit bis auf Weiteres zu.

Wanderwart Rainer Giesemann freute sich über eine rege Beteiligung beim Wandertag 2011. Insgesamt 221 Teilnehmer kamen nach Denkershausen, um die schöne Umgebung zu bewandern.

Doris Giesemann gehörte als 1. Prinzessin dem Königshaus an und wurde im Festzelt beim Kreisschützenfest in Echte proklamiert.

Im ersten Bezirksligajahr sicherte sich die erste Herren mit 13 Punkten Vorsprung souverän den Klassenerhalt. Die 2. Herren, Damen und Ü40 landeten ebenfalls auf Plätzen im gesicherten Mittelfeld.

Im August fand bei schönem Wetter die Feierlichkeiten für das 90-jährige Jubiläum auf dem Sportplatz statt. Zu diesem Bestehen wurde auch die 90-Jahr-Chronik von Rolf und Erika Hichert überreicht, die für ihr außerordentliches Engagement geehrt wurden. Die Aufführung von »Dinner for One« mit den Darstellern Anna-Lisa Lotts als Miss Sophie, Klaus Nöldner als Butler James und Jens-Uwe Pissowotzki als Moderator sorgte bei den zahlreichen Besuchern für Beifallstürme.

2012

Das Jahr 2012 war ein relativ ruhiges Jahr in der Sportgemeinschaft. Dank dem Engagement von Wolfgang Schnepel, Eckhard Eckstein und Rainer Oppermann wurde die »Seniorentribüne« gebaut. Das Einbecker Brauhaus löst die Allersheimer Brauerei ab. Künftig und auch noch heute wird Einbecker Bier im Sporthaus getrunken und ausgeschenkt.

Die erste Herren ist sportlich aus der Bezirksliga abgestiegen, profitierte aber vom Rückzug der SVG Einbeck und blieb somit in der Liga.



Rückschau 2013/2014/2015

2013

Sven Linne besetzt die vakante Position der Mitgliederverwaltung. Sina Vieweg wird als Schriftführerin kommissarisch in den Vorstand gewählt und übernimmt den Posten von Rüdiger Feistel, der das Amt des Kassenwart gemeinsam mit Nina Tröster ausführt.

Nachdem die erste Herren-Fußballmannschaft im Jahr 2012 glücklich die Klasse hielt, stieg die Mannschaft von Trainer Oliver Hillebrandt nach drei Jahren aus der Bezirksliga ab. Die 2. Herren zog trotz sportlicher Qualifikation freiwillig in die 2. Kreisklasse zurück. Die Damen-Mannschaft die auf dem Kleinfeld unterwegs war, landete auf dem letzten Tabellenplatz.

Hans-Hermann Henne entschied das Skat-Turnier für sich, beim Knobeln gewann Christina Neumann und das größte Pokerface hatte Andreas Lattner.

2014

Vor über 100 Denkershäuser Zuschauern wurde der direkte Wiederaufstieg der ersten Herren in Kreisen perfekt gemacht. Mit der souveränen Kreismeisterschaft und dem verlorenen Pokalendspiel gegen den TSV Sudheim (1:2) im Gepäck, gab Trainer Oliver Hillebrandt das Amt an den bisherigen spielenden Co-Trainer Markus Schnepel ab. Für den damals 35-jährigen war es die erste Trainerstation als Cheftrainer. Und das bei seinem Heimatverein.



Nach Rolf Tröster (2001) und Klaus Nöldner (2005) erhielt Wolfgang Schnepel (grüner Pullover) im Jahr 2014 für außergewöhnliches Engagement den Ehrenamtspreis des Niedersächsischen Fußballverbandes.



Gabriele Hartje holte sich den 1. Platz bei der Lg.-Auflage Seniorinnenklasse A.

2015

Während das Jahr 2015 für den Frauen- und Mädchenfußball als eines der erfolgreichsten galt, stand es um den Herrenfußball in dieser Zeit besonders schlecht. Die Damen feierten das Double aus Meisterschaft und Pokalsieg. Die B-Mädchen sicherten sich souverän den Regionsmeistertitel. Die erste Herren stieg mit nur einem Punkt Rückstand gleich wieder aus der Bezirksliga ab und musste zahlreiche Abgänge verkraften, die weiter Bezirksliga-Fußball spielen wollten. Nach einer Krisensitzung hat man es gerade so geschafft genug Spieler für zwei Herrenmannschaften zusammen zu kriegen. Trotz der personellen Engpässe verlängerte Trainer Markus Schnepel seinen Vertrag und blieb der ersten Herren weiterhin als Trainer erhalten.

Jens-Uwe Pissowotzki gewann das Skat-, Niklas Forcht das Poker- und Henning Wicke das Doppelkopfturnier.